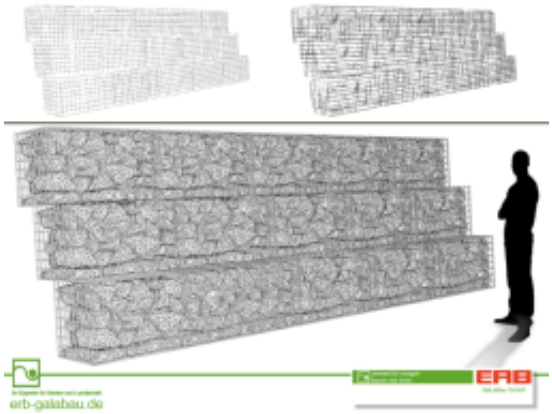
Gabionenwände



[Gabione von altital. Gabbione = großer Käfig]

sind mit Steinen gefüllte Drahtgitterkörbe, die für vielfältige Einsatzmöglichkeiten verwendet werden können. Ursprünglich wurden diese Drahtgitterkörbe in den ital. Alpen als Böschungssicherung verwendet.

Seit ca. 20 Jahren dauert der Einzug der Gabionen in den besiedelten Raum an.

Ob für Landschaftsgärtner, Landschaftsarchitekten oder Gartenplaner, die Gabionen ist als Gestaltungselement nicht mehr wegzudenken und läßt sich heutzutage mit weiterentwickelten Materialien, Beschichtungen und Farben in viele
Gartenräume integrieren.

Die Vorteile liegen auf einer Hand: durch die genormten Drahtgitterkörbe (in versch. Größen) lassen sich Höhenunterschiede auf dem Grundstück abfangen, d.h. die Fläche an real nutzbarer Gartenfläche wird hierdurch gewahrt. Des weiteren sind die geschichteten- und geschütteten Steine ein Rückzugsraum für Eidechsen und anderen Tieren, welche anderstwo in ihrer "natürlichen" Umgebung vertrieben wurden.

Neben der hauptsächlichen Verwendung an Böschungen (hinterfüllte Lärmschutzwände, Brücken usw.), kann die Gabionenwand auch freistehend aufgestellt werden (je nach Fundamentierung).

Wir beraten Sie bei allen Fragen rund um den Garten.
Das Team von ERB GaLaBau GmbH - Ihre Experten für Garten & Landschaft

Bei Interesse wenden Sie sich an unseren Kontakt

-



- 
- 
- 
BAUPHASE
-

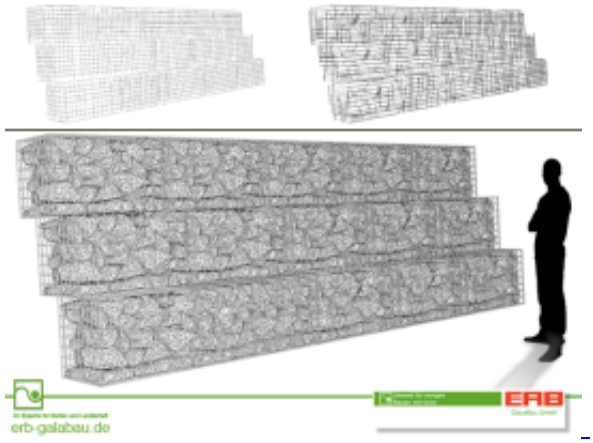

BAUPHASE

- 
erb-galabau.de

- 
erb-galabau.de

- 
erb-galabau.de

-


erb-galabau.de